

Technical Rider

Der Veranstalter stellt Kristian Kokol eine fertig bespielbare, gut ausgeleuchtete Bühne, eine funktionierende P.A. (public adress/Anlage) sowie eine Garderobe mit separatem Ausgang auf die Bühne zur Verfügung.

Die Räumlichkeiten des Veranstaltungsortes, die technischen Einrichtungen in Ton und Licht entsprechen der BGV-C1 sowie der Versammlungstättenverordnung und deren Auslegung in dem entsprechenden Bundesland in dem die Veranstaltung stattfindet.

Mindestens ein mit der Anlage (Licht und Ton) vertrauter Techniker ist ab dem Soundcheck bis zum Ende der Veranstaltung anwesend sowie ansprechbar für gegebenenfalls auftretende Probleme und deren Lösung.

Technische Anforderungen Ton

- Ein Mikrofon auf einem Stativ (gerne Teller-Stativ) steht in der Mitte der Bühne.
- Ein weiterer Signalweg (XLR - Female) zum FOH (front of house) ist eingerichtet.
(beide Wege haben einen line-check auf Signaldurchlässigkeit positiv durchlaufen)
- Kristian Kokol bringt ein Effektgerät (Korg Mini KP2) sowie zugehörige DI-Box (male) mit.
- Ein Aux – Weg mit dem Signal des Mikrophons und des Effektgerätes kommt zurück zur Bühne

Bitte vorher telefonisch abklären. Bei Kurzauftritten kommt es vor, dass Kristian Kokol ausschließlich gesprochenes Wort darbietet. Absprache bis eine Woche vor VA!

Vor Beginn der Veranstaltung läuft Einlassmusik (uptempo)

Technische Anforderungen Licht

Bei Publikumseinlass ist die Bühne nur über Dekorationslicht beleuchtet (farbig beleuchteter Backdrop z.B. PAR-56 Lampen aus dem Hinterlicht oder gegebenenfalls aufgestellte Floorspots).

Bei Beginn der Veranstaltung ist die Bühne in voller Breite und lückenlos ausgeleuchtet. Dabei sollte das Frontlicht nicht zu steil sein, da Kristian Kokol oft Mütze oder Kappe trägt.

Zusätzlich zur vollen Breite gibt es eine zweite intimere Lichtstimmung, die sich center stage befindet und in die man nahtlos herüberfaden kann.

Bitte auch hier vorher telefonisch abklären. Bei Kurzauftritten kommt es vor, dass Kristian Kokol nur volles Bühnenlicht benötigt. Absprache bis eine Woche vor Veranstaltung!

Cateringanweisung

Im Backstage Bereich sollte stilles Wasser, Kaffee mit Milch sowie eine bunte Auswahl an Obst und Süßigkeiten in ausreichendem Umfang zur Verfügung stehen. Ein warmes Mittagessen stellt der Veranstalter zur Verfügung.

Bitte am Abend absprechen, ob ab 18.30 nach Soundcheck gegessen werden soll, zur Pause oder erst nach Ende der Veranstaltung!

Bitte gegenzeichnen und dem Vertrag beifügen.

_____, den _____

(Unterschrift Veranstalter)